

## Das Greenkeeperteam bittet um Eure Mithilfe

Seit ca. 7 Jahren richtet von Mai bis Oktober eine neue Pilzkrankheit mit dem schwierigen Namen „Leptosphaerulina australis“ große Schäden in unserem schönen Rasen an. Eine Infektion tritt vor allem auf gestresstem Rasen auf und kann noch nicht chemisch bekämpft werden.

Der Pilz tötet die befallenen Pflanzen einschließlich der Wurzeln. Die kaputten Stellen können nicht mehr von selbst regenerieren und müssen nachgesät oder ausgetauscht werden. Tiefe Mulden sind die Folge. Anfangs sind sie so groß wie Pitchmarken, später wie ein kleines Divot. Von allen Rasenflächen sind die Grüns und Vorgrüns am wenigsten befallen, da wir hier die Pflege am stärksten gegen diesen Pilz optimieren konnten.

Leider wandert da, wo Golfer immer am gleichen Ort mit Trolleys am Green entlanglaufen der Pilz jeden Tag Richtung Vorgrün, und von da kommt er auch auf das Grün. Die vielen Überfahrten an immer denselben Wegen, schwächen das Gras an diesen Stellen. Der Pilz wird von den Rädern mit jeder Überfahrt ein Stück mitgenommen, und landet so in den gestressten Bereichen. Hier kann er ganz leicht die Pflanzen befallen. Den Weg auf das Grün zu finden ist dann nur noch eine Frage der Zeit.

**Aus diesem Grund bitten wir Euch um Eure Mithilfe:**

**Bleibt mit den Trolleys mindestens 5 Meter weg von unseren Grüns.**

Ihr verteilt dadurch die Belastung, weil niemand genau 5 Meter abschätzen kann soweit, dass der Rasen stark genug bleibt um gegen eine Infektion bestehen zu können. Die wenigen Stellen, die dann noch krank werden, können problemlos ausgetauscht werden.

Vielen Dank für Euer Verständnis.

Wir wünschen ein schönes Spiel auf pilzfreiem Rasen.

Stellvertretend für alle Greenkeeper

Harald Kübler  
Headgreenkeeper



